

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Master Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

Wintersemester 2022/23

Pflichtmodule

Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Independent Studies

Masterseminar

Wahlpflichtmodule

Fächerübergreifendes Studium

Designforschung und -entwicklung

Designrhetorik

Design und Raum

Dozent:innen

Pflichtmodule Übersicht

Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Designkolloquium

Prof. Brian Switzer

3

Independent Studies

Independent Study

Koordination: Prof. Dr. Volker Friedrich

4

Masterseminar

Seminar zur Masterarbeit

Prof. Jochen Rädiker

5

Lehrinhalte:

Aktuelle Themen aus Designforschung und Designentwicklung werden vorgestellt und diskutiert. In diesem Semester soll das am Semesteranfang gemeinsam diskutiert und entschieden werden.

Lernziele:

- Grundlagen der Designforschung verstehen;
- Grundlagen der Szenografie lernen und verstehen.

Art:

Vorlesung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Laborarbeit; Referat; Bericht, unbenotet

Dozent:

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

dienstags, 17:30 bis 19 Uhr; L304

Independent Study

Lehrinhalt:

Bearbeitung eines selbst gewählten Themas, begleitet von einem Professor/einer Professorin nach individueller Absprache.

Ziel der Studienarbeit ist es, eigene Fragestellungen der Designforschung und -entwicklung zu erarbeiten, Methodiken für eigene Designvorhaben zu entwickeln und zu erproben, eigene Ansätze theoretisch zu fundieren, sowie spezifische Thematiken und Fähigkeiten individuell zu vertiefen. Die Auseinandersetzung mit angewandtem methodischem und wissenschaftlichem Arbeiten und die kritische und konstruktive Teilnahme an Designdiskursen bilden ein wesentliches Element der Independent Study.

Eine forschende, studierende Haltung im Kommunikationsdesign ist geprägt von souveräner Entwicklung und Gestaltung und gleichermaßen von Reflexion. Independent Studies können daher als Arbeiten mit theoretischem Schwerpunkt in Design ausgeprägt sein (wobei

die Gestaltung das Durchdachte besser verständlich machen soll) und als gestalterische Innovation (wobei die Reflexion den Innovationsgehalt der Gestaltung erhöht).

Spezielles Angebot von Prof. Dr. Friedrich:

In der Einführung und den beiden folgenden Blockseminaren werden Grundlagen der Wissenschaft und ihrer Methoden sowie Rechartechniken vermittelt. Zudem wird dargelegt, wie man Studien systematisch aufbaut und deren Ergebnisse schriftlich aufbereitet.

Art:

Projekt; 1 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Praktische Arbeit, Referat, Bericht; benotet

Dozent:innen:

Wechselnd

Koordination: Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

Nach Absprache mit den jeweiligen Betreuern

Seminar zur Masterarbeit

Lehrinhalte:

Kolloquium zur Masterarbeit, in dem eigene Forschungsansätze vorgestellt und diskutiert werden.

Art:

Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

eine eigene Fragestellung im anwendungsorientierten wissenschaftlichen Design bearbeiten, präsentieren und diskutieren

Literatur:

wird bekannt gegeben

Leistungsnachweis:

Teilnahme am Kurs

Dozent:

Prof. Jochen Rädiker

Zeit und Ort:

Extratermin

Wahlpflichtmodule Übersicht

Fächerübergreifendes Studium

Angebote aus den Studiengängen Kommunikationsdesign

Grundbegriffe der Philosophie Prof. Dr. Volker Friedrich 8

Angebote aus den Studiengängen Architektur siehe AR-Intranet

Studium Generale

Workshops, Exkursionen

Wahlfächer (Modul 16 BKD)

Lektürekurs Prof. Dr. Volker Friedrich 9

»Strategische Kommunikation« Prof. Jochen Rädiker 10

»Cinema Paradiso« Prof. Andreas Bechtold; Prof. Anna Kubelik 11

»Wörter stricken, Bilder häkeln« Prof. Valentin Wormbs; Bettina Schröm, M. A. 12

Designforschung und -entwicklung

Projekt zu Designforschung und -entwicklung Prof. Brian Switzer 13

Methoden der Designforschung und -entwicklung Prof. Brian Switzer 14

Designrhetorik

Projekt zur Designrhetorik Prof. Dr. Volker Friedrich 15

Semiotik und Bildtheorie Prof. Dr. Volker Friedrich 16

Kommunikations- und Medientheorie Prof. Dr. Volker Friedrich 17

Design und Raum

Projekt zu Design und Raum Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich 18

Design und Raum in der Praxis Prof. Eberhard Schlag; ; Prof. Eva-Maria Heinrich 19

Wissenschaftl. Grundlagen zu Design und Raum Prof. Eberhard Schlag 20

Fächerübergreifendes Studium

Allgemeines:

Den Studierenden wird ermöglicht, an wechselnden interdisziplinären Lehrveranstaltungen der Studiengänge Kommunikationsdesign und Architektur, sowie des Studium Generale teilzunehmen. Auch Workshops und Exkursionen sind Bestandteil dieses Moduls.

Die aktuellen Angebote anderer Studiengänge, Workshops und Exkursionen, werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Angebote der Studiengänge Kommunikationsdesign folgen auf den nächsten Seiten.

Lehrinhalte:

Die Vorlesung stellt Grundbegriffe der Philosophie wie Glück, Wahrheit, Gerechtigkeit, Kritik vor und erläutert deren Entstehung, Bedeutung und Aktualität. Die Vorlesung wendet sich an Hörer ohne Vorwissen und legt – auch anhand aktueller Beispiele – dar, dass Philosophie vom Einzelnen als lebensorientierende Disziplin ebenso wie allgemein als Grundlagendisziplin genutzt werden kann.

Die Hörer können Überblickswissen über die Philosophie und einige ihrer Grundbegriffe erwerben, somit ihre Allgemeinbildung vertiefen, interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen und sich im kritischen Denken üben. Einige der zentralen Begriffe, Ideen und Themen der Philosophie werden vorgestellt und in ihrer Entwicklung und Aktualität dargelegt.

Der Dozent hält eine klassische Vorlesung und stellt sie als Podcasts (Hördateien) online. Angemeldete Hörer werden informiert, sobald ein neuer Podcast ins Netz gestellt wurde. Nach Absprache werden den Hörern der Vorlesung und den Teilnehmern des ergänzend wahr-

nehmbaren Philosophie-Kolloquiums Fragerunden und Diskussionen per Videokonferenz angeboten. Angemeldete Teilnehmer erhalten ein Kennwort, mit der sie sich auf eine Internetseite einloggen können, auf der sie Aufgaben zu den Podcasts gestellt bekommen.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

- Überblickswissen über die Philosophie und ihre Geschichte erwerben
- Allgemeinbildung vertiefen
- interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen
- kritisches Denken üben

Leistungsnachweis:

Angemeldete Teilnehmer erhalten ein Kennwort, mit der sie sich auf einer Internetseite einloggen können, auf der sie Aufgaben zu den Podcasts gestellt bekommen.

Dozent:
Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:
montags, 15 bis 17:15 Uhr
Videokonferenz / Podcasts

Lehrinhalte:

Einführend werden wir uns mit verschiedenen Lesetechniken beschäftigen, insbesondere methodische, vertiefende und kritische Lektüre und deren systematische Auswertung wird dabei im Fokus stehen. Angewendet werden diese Kenntnisse auf die gemeinsame Lektüre (zumindest) eines Buches..

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Diese Lehrveranstaltung kann, nach Rücksprache mit dem Dozenten und soweit noch Plätze frei wären, auch von MKD-Studenten als Wahlfach besucht werden.

Lernziele:

- Steigerung der Lesekompetenz;
- Steigerung der Diskurs-, Kritik- und Ausdrucksfähigkeit;
- Aneignung von hermeneutischen Kenntnissen und wissenschaftlichen Arbeitstechniken.

Leistungsnachweis:

- Anlegen von Kollektaneen;
- Referate.

Literatur (Empfehlungen):

- Adler, Mortimer J.; Doren, Charles Van: Wie man ein Buch liest. Frankfurt am Main 2007.
- Werder, Lutz von: Grundkurs des wissenschaftlichen Lesens. Berlin 1995.
- Weitere Literatur wird in den Sitzungen bekannt gegeben.

Inhalte:

Die geburtenstarken Jahrgänge haben die Hochschulen verlassen – und nahezu alle Hochschulen haben ernste Probleme, neue Studierende für sich zu gewinnen. Besonders stark ist der Bewerbungsrückgang in den MINT-Fächern, die auch an der HTWG Konstanz einen großen Teil der Studienfächer ausmachen. Aber auch an und für sich beliebte Studiengänge wie Kommunikationsdesign oder BWL stehen unter zunehmenden Konkurrenzdruck bei den Studienplatzbewerbungen.

Im Seminar gehen wir gemeinsam mit Studierenden aus Kommunikationsdesign und BWL der Frage nach, wie Hochschulen allgemein und die HTWG im Besonderen auf potentielle Studienplatz-Bewerber:innen und deren Umfeld zugehen sollten. Wir analysieren kritisch die bisherigen Bemühungen der HTWG und anderer Hochschulen und entwickeln Strategien für ein zeitgemäßes Hochschulmarketing mit dem Ziel, die Bewerber:innenzahlen nachhaltig zu steigern.

Nach gemeinsamer Erarbeitung der Strategie entwickeln wir in Arbeitsgruppen konkrete, praktische Umsetzungsbeispiele, die direkt in das Hochschulmarketing eingebunden werden können. Vom Tik Tok Video über Instagrambespielung bis zu neuen Formen des Auftritts an Gymnasien – the choice is yours.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 bis 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektabgabe und – Präsentation

Dozent:innen:

Prof. Jochen Rädeker

Prof. Dr. Christa Pfeffer

Briefing: Präsidentin Prof. Dr. Sabine Rein

Zeit und Ort:

mittwochs, 8:30 bis 11:30 Uhr; L304

Lehrinhalte:

Diese Lehrveranstaltung widmet sich der Frage, wie ein mobiles, zeitlich begrenztes Kino und die dazugehörige Kommunikation aussehen könnte. Dieses Kino soll im kommenden Sommer 2023 im öffentlichen Raum der Stadt Konstanz ein kleines Filmfestival beherbergen können. Es ist eine disziplinenübergreifende Zusammenarbeit mit den Studiengängen Architektur.

Das Kino ist ein besonderer Raum. Es gibt Theorien, die sagen, dass erst die Museen und dann das Kino die sakralen Räume ersetzen: von der Kirche ins Museum und dann ins Kino. Statt Sinnstiftung im gemeinsamen Beten und in uralten Ritualen finden wir uns nun vor Leinwänden wieder, die Geschichten projizierten, die uns zu Tränen rühren, uns zum Lachen bringen und so unsere Leben spiegeln und uns Sinnangebote machen. Wichtig scheint für die Wirkung, dass dies gemeinsam in einem Raum geschieht und nicht isoliert auf dem Sofa zuhause.

Wir wollen in dieser Lehrveranstaltung mehr darüber erfahren und nachdenken, wie Kino funktioniert, wie es in einem Raum gebracht werden kann und wie man »Kino« heute erfolgreich kommuniziert.

Art:

WP 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Abgabe einer gemeinsam im Kurs in Teamarbeit entwickelten und durchgeführten Aufgabe.

Pünktlicher Besuch der Veranstaltungen und die engagierte Mitarbeit im Kurs.

Dozent:innen:
Prof. Andreas Bechtold
Prof. Anna Kubelik

Zeit und Ort:
donnerstags, 14:15 bis 17:15 Uhr; C202

Lehrinhalte:

Nein, nein, nein! Auch wenn es im ersten Moment so aussieht, als ginge es in diesem Wahlfach um Mode oder Fashion oder gar Haute Couture; unsere Aufmerksamkeit werden wir in erster Linie auf Kleidungsstücke, Accessoires und Gegenstände des täglichen Gebrauchs richten. Genauer gesagt auf Dinge, mit denen wir Erinnerungen und intensive persönliche Erlebnisse verbinden. Für jedes dieser Objekte suchen wir nach den passenden Worten, dem treffenden Ausdruck, der richtigen Melodie. Ein paar einfache Übungen am Wegesrand machen die Sprachmuskeln geschmeidig. Am Ende, also kurz vor Weihnachten, kommt der Text ganz ohne Bilder aus! Ebenso spannend wird es dann in einer zweiten Runde werden: Alle Teilnehmer*innen nehmen, wie bei einer Auftragsarbeit, visuell Bezug zu den womöglich fremden Gegenständen und Geschichten der Anderen. Der Auftrag lautet dabei, die Neugier des Publikums wecken und einen eigenständigen Wahrnehmungsraum parallel zu den Texten erzeugen.

Art:

WP 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

regelmässige, aktive Teilnahme, Kurzreferat(e), praktische Studienarbeiten



Stephen Jones, Straw Top Hat with Satin Ribbon & Flowers 2021.

Dozent:innen:

Prof. Valentin Wormbs
Bettina Schröm, M. A.

Zeit und Ort:

donnerstags, 14:30 bis 17 Uhr; L304

Lehrinhalte:

Das Modul „Designforschung und -entwicklung“ untersucht, wie Notizen im Schulunterricht entstehen. Was wird wann, wie und von wem beiläufig aufgeschrieben? Der ganze Komplex des Notierens im Unterricht wird beleuchtet. “Situated note taking” ist ein möglichen Begriff, unser Forschungsfeld zu umreißen. Hierfür dürfen wir zwei Schulklassen besuchen und begleiten. Dabei werden Forschungsmethoden eingeübt, vor allem die Methode der teilnehmenden Beobachtung. Wie geht das? Worauf muss ich achten? Wie finde ich Anschluss? Was kommt dann als nächstes? Wir gehen offen in die Untersuchung hinein und strukturieren den Forschungsprozess Schritt für Schritt.

Das Ziel dieses Moduls liegt in der Entdeckung und Entwicklung von einem Designbriefing, wie das Notiznehmen einfacher, leichter oder besser gelingen kann. Mit etwas Geschick finden wir am Ende Lösungsansätze, die sich potentiell Interessierten vorzeigen liessen.

Art:

Seminar, Übung. 4 SWS | 6 ECTS

Lernziele:

- vertraut werden mit aktuellen Fragen und Methoden aus Wissenschaft sowie Designforschung und -entwicklung;
- diese Methoden theoretisch und praktisch für die gestalterische Arbeit nutzbar machen können;
- vertraut werden mit diversen Recherche-Techniken

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Bericht, Referat, Laborarbeit benotet

Methoden der Designforschung und -entwicklung

Lehrinhalte:

Designforschungsmethoden lernen (praktisch und theoretisch)

Lernziele:

- Grundlagen der Designforschung verstehen;
- vertraut werden mit diversen Recherchetechniken;
- Designforschungsmethoden theoretisch und deren Anwendung verstehen;
- Erarbeitung von Analysetechniken.

Art:

Vorlesung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Laborarbeit, Referat, Bericht
unbenotet

Dozent:

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

mittwochs, 17 bis 18:30 Uhr; L304

Lehrinhalte:

Im »Projekt zur Designrhetorik« arbeiten die Studenten mit an der redaktionellen Betreuung des E-Journals »Sprache für die Form« (www.designrhetorik.de). So werden sie Interviews führen – mit Designern, Künstlern, Rhetorikern, Wissenschaftlern. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung werden praktische Fragen der Interview- und der Tontechnik (Aufnahme, Schnitt) eine Rolle spielen. Zudem werden die Teilnehmer sich im Schreiben üben und, bei guten Ergebnissen, ihre Texte veröffentlicht sehen.

Lernziele:

- Wissen und Erfahrungen sammeln mit Aufgaben der Produktentwicklung und Betreuung von Medien;
- Einüben redaktioneller Praktiken;
- Anwendung theoretischer Grundlagen der Disziplin Kommunikationsdesign und angrenzender Disziplinen, insbesondere der Rhetorik, auf die Medienpraxis;
- Weiterentwicklung der eigenen rhetorischen und der Schreibkompetenz.

Art:

Vorlesung, Seminar; 4 SWS | 6 ECTS

Leistungsnachweis:

Diverse redaktionelle Abgaben

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

dienstags, 14 bis 17:15 Uhr; L304

Kommunikations- und Medientheorie

Lehrinhalte:

Neben grundlegenden Vorlesungen wird das Seminar, parallel zum Projekt zur Designrhetorik, als Lektürekurs genutzt, in dem ausgewählte Literatur zur Medien- und Kommunikationstheorie gemeinsam gelesen und analysiert wird. Um eine Publikation über Designrhetorik zu betreuen, muss zuerst einmal ein Grundwissen über Designrhetorik und ihrer Mutterdisziplin, der Rhetorik, geschaffen werden.

Lernziele:

- Kommunikations- und medientheoretische Kenntnisse, insbesondere aus Rhetorik und Designrhetorik, im Kontext des Designs einbetten;
- Steigerung der wissenschaftlichen Lese- und Diskursfähigkeiten;
- Erprobung entsprechenden Lese-, Analyse und Argumentationstechniken.

Art:

Vorlesung, Seminar; 4 SWS | 6 ECTS

Leistungsnachweis:

Diverse Abgaben

Aufgabe und Lehrinhalte:

Making of a City, das Ausstellungsprojekt im Turm zur Katz Konstanz, ist Teil eines deutschlandweit einmaligen Kooperationsprojektes der Master-Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign der HTWG mit den Fachgebieten Geschichte und Informatik der Universität Konstanz und der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Im Lehrkonzept Mediale Ausstellungsgestaltung entwickeln und entwerfen die Studierenden in interdisziplinärer Teams innovative, interaktive Ausstellungskonzepte zu gesellschaftlich relevanten Themen. Am Ende des viersemestrigen Kurszyklus entsteht eine von den Studierenden selbst konzipierte und gebaute Ausstellung, die über mehrere Monate im Turm zur Katz Konstanz gezeigt wird.

Im WS 2022/23 beginnen wir mit der Planung und Gestaltung der nächsten Ausstellung, die sich unter dem Arbeitstitel Making of a City mit dem Thema „Stadt und Stadtplanung“ auseinandersetzen soll.

Art:

Projekt; 4 SWS | 6 ECTS

Bisher im Rahmen des Kooperationsprojektes realisierte Ausstellungen:

<http://mediale-ausstellungsgestaltung.de/ausstellungen/>

<http://link-ki.de>

<https://www.landesmuseum.de/expothek>

<http://rebuild-palmyra.de>

<http://tell-genderes.de>

Leistungsnachweis:

Regelmässige aktive Teilnahme, Modelle, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, Materialproben sowie eine schriftliche Dokumentation. Darüberhinaus ist die professionelle mündliche Präsentation und die Teilnahme an der Jahresausstellung Teil der Prüfungsleistung; benotet.

Dozent:innen:

Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich; Prof. Dr. Harald Reiterer;
Prof. Dr. Stefan Hauser; Dr. Jan Behnstedt; Prof. Florian Käppler

Zeit und Ort:

donnerstags, 8:30 bis 12:45 Uhr
Raum NN

Design und Raum in der Praxis

Lehrinhalte:

Art:

Exkursion, Vorlesung, Workshop; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Siehe Projekt zu Design und Raum.

Dozent:
Prof. Eberhard Schlag

Zeit und Ort:
Extratermin

Sonstiges:
Interdisziplinär, richtet sich an Studierende aus KD und AR

Wissenschaftliche Grundlagen zu Design und Raum

Inhalte:

- Verhältnis von Raum und Inhalt, Parcours und Wegeführung
- menschliche Wahrnehmung und Wirkung auf den Rezipienten
- Narration und Informationsvermittlung
- Einsatz unterschiedlicher Medien
- Zusammenhang von Licht und Atmosphäre
- Wirkung und Möglichkeiten des Einsatzes von Sound
- Funktion und Wirkung von Grafik und Text im Raum
- Schlüssigkeit von Inhalt, Konzept und Gestaltung

Lernziele:

- Grundlagen der Szenografie lernen und verstehen.

Art:

Vorlesung, 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Laborarbeit / Referat / Bericht
unbenotet

Dozent:innen:

Prof. Eberhard Schlag
Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

donnerstags, 8:30 bis 12:45 Uhr; L102

Professor:innen

Prof. Dr. Volker Friedrich

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

Prof. Karin Kaiser

Karin Kaiser studierte Kommunikationsdesign an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und arbeitet bis heute als freiberufliche Designerin. Seit 2002 ist Kaiser Professorin für Kommunikationsdesign. Zunächst lehrte sie an der Hochschule der Medien in Stuttgart, 2004 wurde sie an die Hochschule Konstanz (HTWG) berufen. Lehraufträge und Studienaufenthalte führten Karin Kaiser außerdem an die Zürcher Hochschule der Künste, an die Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, die Universität Konstanz sowie an das Institut für Kulturwissenschaft der Humboldt Universität zu Berlin.

Professor:innen

Prof. Thilo Rothacker

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

Prof. Eberhard Schlag

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum.

Prof. Brian Switzer

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon MediaLab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

Professor:innen

Prof. Valentin Wormbs

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.